

Medieninformation

234/2019
Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483-2400
Telefax +49 351 483-2281

pressestelle.pd-dresden@
polizei.sachsen.de

Dresden,
23. April 2019

Landeshauptstadt Dresden

Vermisste Seniorin wohlbehalten zurück

Zeit: 22.04.2019, 21.40 Uhr bis 23.00 Uhr
Ort: Dresden-Striesen

Mitarbeiter der Wachpolizei haben gestern Abend eine vermisste Seniorin (84) ausfindig gemacht und wohlbehalten zurückgebracht.

Die 84-Jährige war aus einem Seniorenheim an der Prellerstraße verschwunden. Die Polizei leitete daraufhin sofort Suchmaßnahmen nach der orientierungslosen Frau ein. Ein Team der Wachpolizei stellte die ältere Dame etwa zwei Stunden später an einer Straßenbahnhaltestelle an der St. Petersburger Straße fest. Die Frau wurde wieder in ihr Seniorenheim gebracht. (ml)

Verfolgungsfahrt – Tatverdächtiger gestellt

Zeit: 21.04.2019, 23.45 Uhr bis 22.04.2019, 00.20 Uhr
Ort: Dresden-Friedrichstadt/Leisnig, OT Polkenberg

In der Nacht zum Montag stellten Polizeibeamte einen 29-Jährigen nach einer Verfolgungsfahrt. Der Mann wird sich für eine ganze Reihe von Straftaten verantworten müssen.

Polizeibeamte wollten einen VW Golf auf der Friedrichstraße kontrollieren. Dieser fuhr aber mit hoher Geschwindigkeit und teilweise verkehrsgefährdend davon. Der Fahrer fuhr erst durch das Stadtgebiet Dresden und in der Folge über die Autobahnen 4 und 14 in Richtung Leipzig. An der Anschlussstelle Leisnig verließ er die Autobahn und konnte von alarmierten Beamten der Polizeidirektion Chemnitz und den Verfolgern aus Dresden in Polkenberg gestellt werden. Während der Flucht wurden zwei Funkstreifenwagen leicht beschädigt.

Der 29-Jährige wurde vorläufig festgenommen. Den ersten Ermittlungen zufolge besaß der Deutsche keine Fahrerlaubnis. Den VW hatte er sich mit falschen Papieren gemietet. Zudem stand er unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln und führte eine geringe Menge davon mit. (lr)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanzbindung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse

Mutmaßliche Giftköder ausgelegt - Zeugenaufruf

Zeit: 21.04.2019, 18.25 Uhr festgestellt
Ort: Dresden-Mickten

Sonntagabend sind Dresdner Polizeibeamte in einen Kleingartenverein an der Tichatscheckstraße gerufen worden. Eine Frau hatte dort vier Hackfleischbällchen gefunden, die offenkundig mit Tabletten versetzt waren. Die Beamten stellten die mutmaßlichen Giftköder sicher und prüfen nunmehr, um welche Tabletten es sich handelt.

Gleichzeitig leiteten die Polizisten ein Ermittlungsverfahren wegen des Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz ein.

Die Polizei fragt: Wer hat Wahrnehmungen im Zusammenhang mit dem Sachverhalt gemacht? Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (ml)

Einbruch in Einfamilienhaus

Zeit: 18.04.2019, 10.30 Uhr bis 22.04.2019, 17.00 Uhr
Ort: Dresden-Hellerau

In den vergangenen Tagen verschafften sich Unbekannte gewaltsam Zugang zu einem Einfamilienhaus an der Straße An den Teichwiesen und stahlen aus den Wohnräumen Bargeld, Schmuck sowie eine Geldbörse mit Dokumenten und Kreditkarte. Der entstandene Schaden beläuft sich ersten Schätzungen nach auf über 10.000 Euro. (ml)

Tuningtreffen Carfreitag – Polizei war dabei

Zeit: 19.04.2019, 18.00 Uhr bis 20.04.2019, 02.00 Uhr
Ort: Dresden-Kaditz/Gompitz/Großzsachwitz

Am Freitagabend kontrollierte die Polizei im Rahmen eines Einsatzes zum Tuningtreffen „Carfreitag“ viele Fahrzeuge und stellte diverse Ordnungswidrigkeiten sowie eine Straftat fest.

Das Tuningtreffen fand in den Abendstunden hauptsächlich im Bereich des Elbeparks statt. Gegen 22.00 Uhr waren hier sämtliche Parkplätze mit rund 1.500 Fahrzeugen belegt. Später sammelten sich einige der Teilnehmer des Treffens im Bereich Gompitz und Großzsachwitz.

Auch die Polizei war mit über 20 Beamten vor Ort, griff verkehrsregulierend ein und kontrollierte zahlreiche Fahrzeuge.

Im Ergebnis der Kontrollen wird gegen einen 18-Jährigen wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis ermittelt. Zudem wurden 14 Bußgeldanzeigen gefertigt sowie 27 Verwarngelder verhängt. Sieben Autos durften aufgrund verschiedener Mängel nicht weiterfahren. (lr)

Landkreis Meißen

Brände – Zeugen gesucht

Zeit: 21.04.2019, 13.30 Uhr bis 22.04.2019, 15.00 Uhr
Ort: Meißen

Am Sonntag und Montag beschäftigten Waldbrände im Bereich des Wanderweges „Zur Schönen Aussicht“ Feuerwehr und Polizei in Meißen.

Am Sonntagmittag wurden die Beamten zum Stadtwald gerufen, da es dort brannte. Die Feuerwehr löschte insgesamt vier Stellen, wobei rund 1.000 Quadratmeter Wald verbrannten.

Am Montagmittag mussten sich die Polizisten erneut in den Stadtwald begeben. Wieder brannte es im selben Bereich. Dabei betraf es zwei Flächen von rund 3.300 Quadratmetern. Nachfolgend entzündeten sich die bereits gelöschten Flächen nochmals, so dass die Feuerwehr wiederholt ausrücken musste.

Die Polizei ermittelt nun wegen Brandstiftung. Im Rahmen der Einsatzmaßnahmen konnten zwei Jugendlichen festgestellt werden. Die Beamten prüfen, ob sie mit den Bränden in Verbindung stehen.

Die Polizei fragt: Wer hat an den Tagen Wahrnehmungen im Bereich des Waldes gemacht? Wer hat verdächtige Personen beobachtet? Hinweise bitte an die Polizeidirektion Dresden unter (0351) 483 22 33. (lr)

Einbruch in Einkaufsmarkt

Zeit: 21.04.2019 bis 22.04.2019, 09.45 Uhr
Ort: Coswig

In der Nacht zum Montag brachen Unbekannte in einen Einkaufsmarkt an der Dresdner Straße ein.

Die Täter zerschlugen ein Fenster des Gebäudes und drangen in die Räume ein. Anschließend brachen sie zwei Tresore in einem Backshop auf und stahlen aus diesen rund 2.700 Euro. Aus den Räumen einer Fleischerei entwendeten die Einbrecher ebenfalls mehrere tausend Euro Bargeld. Zu dem entstandenen Sachschaden liegen keine Angaben vor. (ml)

Dacia beschädigt

Zeit: 18.04.2019, 18.00 Uhr bis 19.04.2019, 07.00 Uhr
Ort: Meißen

Ende vergangener Woche haben Unbekannte einen Dacia Duster auf der Straße Am Buschbad mit weißer Farbe beschmiert. Der entstandene Sachschaden ist nicht

bekannt. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung. (ml)

Handtasche aus Auto gestohlen

Zeit: 22.04.2019, 12.00 Uhr
Ort: Riesa

Am Montagmittag schlugen Unbekannte an einem VW Up auf der Kurt-Schlosser-Straße eine Scheibe ein und stahlen aus dem Wageninneren eine Handtasche mit Geldbörse und persönlichen Dokumenten. Der Diebstahlschaden wird mit ca. 300 Euro angegeben, ebenso der entstandene Sachschaden. (ml)

Einbruch in Kita

Zeit: 22.04.2019, 03.30 Uhr
Ort: Zeithain

Sonntagnacht sind Unbekannte in eine Kindertagesstätte an der Schulgasse eingebrochen. Die Täter brachen mehrere Türen auf und durchsuchten die Räume. Dabei lösten sie einen Alarm aus und flüchteten noch vor dem Eintreffen der Polizei. Ob etwas gestohlen wurde, ist derzeit noch unbekannt. Der bei dem Einbruch verursachte Sachschaden konnte noch nicht abschließend beziffert werden. (ml)

Quadfahrer stand unter Alkoholeinfluss

Zeit: 22.04.2019, 17.30 Uhr
Ort: Thiendorf, OT Lötzschen

Gestern Nachmittag verursachte ein alkoholisierter Quadfahrer (30) einen Verkehrsunfall in Lötzschen. Der Mann war auf der Straße Am Kettenbach unterwegs, bremste stark ab und fiel dabei von seinem Gefährt. Das Quad rollte gegen ein Fiat Wohnmobil im Gegenverkehr.

Der Grund des verunglückten Fahrmanövers wurde am Rande der Unfallaufnahme offenbar. Der Quadfahrer stand unter Alkoholeinfluss. Ein Test bei dem 30-jährigen Mann ergab einen Wert von 1,7 Promille. Zudem war das Quad nicht pflichtversichert. Entsprechende Anzeigen waren die Folge. (ml)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Plakat beschädigt

Zeit: 20.04.2019, 22.00 Uhr bis 21.04.2019, 06.00 Uhr
Ort: Lohmen

Unbekannte haben in der Nacht zum Sonntag ein Wahlplakat auf der Basteistraße beschädigt. Das rund zehn Quadratmeter große Plakat wurde aus dem Rahmen gerissen und dieser dabei verbogen. Der Schaden wurde auf rund 1.000 Euro geschätzt. (lr)

Schwerer Verkehrsunfall

Zeit: 23.04.2019, 06.45 Uhr
Ort: Wilsdruff, OT Grumbach

Heute Morgen kam es auf der B 173 bei Grumbach zu einem folgenschweren Verkehrsunfall.

Die Fahrerin (44) eines VW Polo war auf der B 173 zwischen Grumbach und Herzogswalde unterwegs. Auf der Strecke kam sie aus bislang ungeklärter Ursache zunächst nach rechts von der Fahrbahn ab. Als sie daraufhin gegenlenkte, geriet sie in den Gegenverkehr und prallte mit ihrem Wagen gegen einen Audi A3 (Fahrerin 29).

Beide Autofahrerinnen wurden schwer verletzt und kamen in ein Krankenhaus. Der entstandene Sachschaden summiert sich auf rund 20.000 Euro. (ml)

Von der Straße abgekommen

Zeit: 22.04.2019, 19.05 Uhr
Ort: Neustadt i.Sa.

Gestern Abend war der Fahrer (21) eines Opel Astra auf der Ortsumgehungsstraße zwischen Neustadt i.Sa. und Bischofswerda unterwegs. Einige hundert Meter vor dem Abzweig in Richtung Rückersdorf kam er nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen eine Leitplanke. Verletzt wurde niemand. Der entstandene Sachschaden summiert sich auf rund 5.000 Euro. (ml)